

## 5 Geld & Arbeit Grundlagen

Das Arbeitsrecht ist ungemein vielfältig, überaus komplex und das wichtigste Regelwerk für alle Arbeitnehmer\*innen. Wer sich gut auskennt, ist auch hier im Vorteil. Die essenziellen Basics erfahren Sie in diesem Modul. Etwa, wie ein Arbeitsvertrag aussehen sollte, ob es einen Mindestlohn gibt, wie Pausen geregelt sind oder die Arbeitszeit bzw. Überstunden geplant werden dürfen. Darüber hinaus sind Urlaubsansprüche, Krankenstand und Kündigung oder Auflösung des Arbeitsverhältnisses Thema.

TERMIN Freitag, 29. April 2022, 9–12 Uhr  
TRAINERIN Mag<sup>a</sup> Isabella Turner  
ORT online via Zoom

## 6 Geld & Schutz Versicherungen

Sicher gut versichert? Darüber nachzudenken lohnt sich und Versicherungsverträge genau anzusehen ebenso. Denn manchmal hält eine Versicherung nicht, was sie verspricht. Doch wie behalten Sie auf diesem relativ unübersichtlichen Markt den Überblick? Welche Versicherung ist wichtig, welche nicht? Wie viel darf eine Versicherung kosten und was sollte mir dafür geboten werden? Gibt es Prämienrabatte? Welche Altersvorsorge ist empfehlenswert? Welche Versicherungen sind (gesetzlich) vorgeschrieben? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Expertin.

TERMIN Dienstag, 3. Mai 2022, 18–20.30 Uhr  
REFERENTIN Susanne Bauer, Versicherungskauffrau  
ORT online via Zoom

## 7 Digi Money Apps & Tools

Die Digitalisierung bringt auch praktische Neuerungen für Haushaltsbuch, Bankwege, Budget und Sparen: Onlinebanking, Sofortüberweisung und PayPal sind die bekanntesten. Doch es gibt auch einige Apps, die eine Verwaltung der Einnahmen und Ausgaben bieten oder sogar einen Sparplan verwalten. Statistiken und Grafiken bereiten die Eingaben visuell auf und selbst Kassenzettel oder Rechnungen können digital erfasst, Fixkosten eingetragen und alle Geldbewegungen gespeichert werden. In diesem Modul stellen wir eine Auswahl vor.

TERMIN Donnerstag, 19. Mai 2022, 16–19 Uhr  
TRAINERIN Alina Kugler  
ORT FBZ FrauenBerufsZentrum, Zell am See

## 8 Auf den Punkt gebracht Persönliche Ziele

Gut geplant ist halb gewonnen: In diesem Modul geht es um die konkrete Arbeit an der Umsetzung der persönlichen Vorhaben. Gemeinsam entwickeln wir aus den bisherigen Erfahrungen kurz-, mittel- und langfristige Ziele.

- Wo stehe ich?
- Mein finanzieller Fokus für Gegenwart und Zukunft
- Meine nächsten konkreten Schritte

TERMIN Donnerstag, 30. Juni 2022, 14–19 Uhr  
TRAINERIN Mag<sup>a</sup> Maria Embacher  
ORT St. Johann, Brückenwirt

### VERANSTALTUNGSORTE

Hotel Brückenwirt  
Hauptstraße 78  
5600 St. Johann im Pongau

FBZ FrauenBerufsZentrum Pinzgau  
Hafnergasse 1  
5700 Zell am See

### REFLEXION & MOTIVATION

Eine kostenlose Beratung ist bei Frau & Arbeit oder Kokon Beratung + Bildung für Frauen mit Terminvereinbarung jederzeit möglich.

*Die Module können auch einzeln gebucht werden.  
Die Teilnahme ist kostenlos!*

### DETAILS & ANMELDUNG

Mag<sup>a</sup> Barbara Niehus  
info@kokon-frauen.com  
T 0664 2049151

[www.kokon-frauen.com](http://www.kokon-frauen.com)  
[www.frau-und-arbeit.at](http://www.frau-und-arbeit.at)

Frau & Arbeit wird gefördert von



Wir danken unseren Partner/innen aus der Wirtschaft



Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Frau & Arbeit gGmbH,  
Sterneckstraße 31, 3. Stock, 5020 Salzburg,  
T +43 (0)662 880723, info@frau-und-arbeit.at  
Foto: © Leo Neumayr, Land Salzburg; istockphoto.com.  
Stand: 11.2021



*Teilnahme  
kostenlos*

# Finanzakademie 2022

## Finanzielle Bildung für Frauen.



## Selbstsicher mit Geld umgehen lernen

Es beginnt damit, dass Mädchen weniger Taschengeld bekommen als Buben und endet in der Pension, wo Männer um 50% mehr Geld erhalten als Frauen. In unserer Gesellschaft besteht jedoch noch immer wenig Offenheit, über Geld, Einkommen und die Möglichkeiten, selbst Einfluss zu nehmen, zu sprechen.

Ich bin überzeugt, dass verschämtes Schweigen Frauen nicht weiterhilft. Es braucht gerade dieses klare Ansprechen der Situation und das Aufzeigen von Handlungsspielräumen. In den Modulen der Finanzakademie werden die strukturellen Ursachen beleuchtet, es wird Fachwissen vermittelt und praktische Tipps gegeben.

Das Angebot richtet sich an alle Frauen – also mit ganz durchschnittlichem Einkommen – und zeigt Möglichkeiten auf, im Umgang mit Geld Selbstsicherheit zu gewinnen. Sie können damit an Unabhängigkeit und Freiheit gewinnen.

Mag.ª Andrea Klambauer  
Landesrätin

## Bewusst mit Geld umgehen.

Die gute Nachricht: dass Frauen vielfach weniger Geld zur Verfügung haben, liegt nur zu einem geringen Teil an ihnen selbst. Die Ursachen für die ungleiche Verteilung von Einkommen und Vermögen sind vielfältig. Frauen in Partnerschaften vernachlässigen vielfach ihre berufliche Karriere. Und arbeiten oftmals in „typischen Frauenberufen“, in denen das Lohnniveau niedrig ist. Oder entscheiden sich aus unterschiedlichen Gründen für Teilzeit. Geld ist vielen Frauen nicht so wichtig – das zeigt sich etwa bei Gehaltsverhandlungen. Hier haben Frauen Aufholbedarf.

Mit dieser Workshopreihe möchten wir Sie ermutigen und empowern, sich mit Ihrer eigenen wirtschaftlichen Situation auseinanderzusetzen.

Themen der einzelnen Module sind:

- Wertvorstellungen und Handlungsmuster
- eigener Umgang mit Geld
- Wirtschaftliche und finanzielle Zusammenhänge
- Einnahmen und Ausgaben, Konsumverhalten etc.
- Ziele definieren, Strategien entwickeln und umsetzen
- Persönliche Fragestellungen bearbeiten

Methoden

Theorie-Inputs, praktische Übungen, Arbeit in Kleingruppen  
Die Module finden je nach Gegebenheit hybrid statt (gleichzeitig online und in Präsenz).

Referentinnen

Susanne Bauer  
Mag.ª Maria Embacher  
Mag.ª Marianne Kamerhuber  
Mag.ª Andrea Kirchttag  
Alina Kugler  
Mag.ª Isabella Turner

## 1 Geldgeschichten Einführung

Das erste Modul beschäftigt sich mit dem Erkennen von Zusammenhängen, Auswirkungen und Aspekten hinsichtlich des Themas. Volkswirtschaftliche Aspekte werden ebenso vermittelt wie gesellschaftspolitische. Sozialisierung in Sachen Geld, Gender Pay Gap, Pension Gap und Gender Lifetime Earnings sollen veranschaulicht werden. Grafisch aufbereitete Erwerbsbiografien verdeutlichen die Auswirkungen auf die Höhe der zu erwartenden Pension.

TERMIN Mittwoch, 2. Februar 2022, 14–19 Uhr  
TRAINERIN Mag.ª Maria Embacher  
ORT St. Johann, Brückenwirt

## 2 Money Mindset Denkweisen & Glaubenssätze

Das Mindset steht im Zentrum des zweiten Moduls, also die Denkweise und die individuellen Glaubenssätze in Verbindung mit Geld. Was bedeutet Geld für mich? Die Art, wie wir mit Geld umgehen und welchen Blick wir darauf haben, wird von unseren Erfahrungen (positiv oder negativ) geprägt. Glaubenssätze sind sinnvoll, dennoch ist es oftmals an der Zeit, diese zu überdenken und neue zu finden. Denkweisen lassen sich verändern und genau das ist Thema dieses Workshops. Wir finden heraus, welche Glaubenssätze hinderlich und welche förderlich sein können und entwickeln eine positive innere Haltung – ein positives Money Mindset.

TERMIN Donnerstag, 24. Februar 2022, 14–19 Uhr  
TRAINERIN Mag.ª Andrea Kirchttag  
ORT FBZ FrauenBerufsZentrum, Zell am See

## 3 Mein Geld. Der Haushaltsplan

Egal, wie viel Fachwissen Frauen theoretisch haben, es braucht auch die Konkretheit, die eigenen Geldangelegenheiten im Detail zu betrachten. Erst wenn klar ist, woher das Geld kommt und wohin es geht, können wir uns finanzielle Ziele setzen. Wir gehen folgenden Fragen nach: Wie viel Geld habe ich monatlich zur Verfügung? Wo kann ich einsparen? Was ist mir persönlich wichtig in Zusammenhang mit Geld? Worauf kann ich verzichten? Praktische Tipps und die Erstellung eines Haushaltsplans sind ebenfalls Themen dieses Moduls.

TERMIN Montag, 7. März 2022, 9–14 Uhr  
TRAINERIN Mag.ª Isabella Turner  
ORT St. Johann, Brückenwirt

## 4 Geld & Recht Familie und Partnerschaft

Geld und Partnerschaft ist ein heikles Thema und kaum ein Paar spricht gerne darüber. Viele Fragen stellen sich, einigen gehen wir auf den Grund. Gemeinsames Konto? Oder doch lieber ein eigenes? Worauf muss ich achten? Wie lässt sich die finanzielle Verantwortung fair verteilen? Und wenn es zur Trennung kommt: wie kann ich mich darauf vorbereiten, sodass ich am besten abgesichert bin? Die Unterschiede zwischen Ehe und Lebensgemeinschaft, Unterhaltsansprüche, Vermögensregelung, Absicherung im Alter sind ebenso Thema. Praktische Tipps von unserer juristischen Expertin sollen bei Entscheidung und Planung helfen.

TERMIN Donnerstag, 7. April 2022, 9–14 Uhr  
TRAINERIN Mag.ª Marianne Kamerhuber  
ORT FBZ FrauenBerufsZentrum, Zell am See